



Produktname: Eposal / Polykristalliner Aluminiumoxidschlamm  
 Stand/Druckdatum: 23.12.2011 Überarbeitet: 08.09.2011

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Angaben zum Produkt

**Handelsname:** Feinstpoliersuspension Eposal (Best.Nr. 92002534)

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:** Schleif-/Poliermittel

#### Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

ATM GmbH  
 Emil-Reinert-Str. 2  
 D-57636 Mammelzen  
 Telefon: +49 (0)2681-95390  
 Mail: [info@atm-m.com](mailto:info@atm-m.com) [www.atm-m.com](http://www.atm-m.com)

### 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	circa %	Übliche Bezeichnung	REG* (J/N)	CAS #	P.E.L. (mg/m <sup>3</sup> )	TLV (mg/m <sup>3</sup> )	Karzin. (J/N)
SiO <sub>2</sub>	>0.6-1.0	Silikatglas	J	7631-86-9	6	10	N
Al <sub>2</sub> O <sub>3</sub>	10-30	Aluminiumoxid	J	1344-28-1	10	10	N
Wasser	70-90	Wasser	N	7732-16-5	kein	kein	N

\*\* Gemäß EPA Abschnitt 313, Anzeigepflicht nach SARA 40 CFR Teil 372  
 NE = Nicht festgestellt.

#### R Formulierung

R21/22 - Gesundheitsgefährdend bei Kontakt mit Haut und falls verschluckt  
 R36/37/38 - Irritierend für Augen, Atmungssystem und Haut

Die Produktrezeptur ist geschützt.

Bei normaler Nutzung ist eine Gefährlichkeit der Inhaltsstoffe nicht bekannt. Nicht als gesundheitsgefährdend gemäß der Verordnung 1999/45/EG eingestuft.

### 3. Mögliche Gefahren

Richtlinie 67/5-45/EWG, 1999/45/EG und CLP (EG) 1272/2008:  
 Keine der Komponenten ist als gefährlich eingestuft.

<b>NFPA-Code</b>	
<b>Entflammbarkeit:</b>	<b>0</b>
<b>Gesundheit:</b>	<b>0</b>
<b>Reaktivität:</b>	<b>0</b>
<b>Gefahr:</b>	<b>0</b>

#### Mögliche gesundheitliche Auswirkungen

- Augenkontakt:** Augenkontakt kann zu einer Irritation der Augen führen.
- Hautkontakt:** Wiederholter oder lang andauernder Hautkontakt kann zu einer Irritation der Hautoberfläche führen.
- Einatmen:** Das Einatmen von Dämpfen oder Nebelpartikeln kann zu Irritationen der Nasenschleimhäute und der Kehle führen. Eine länger andauernde Einatmung kann Schwindelgefühle hervorrufen.
- Verschlucken:** Das Verschlucken des Produkts kann zu einer Irritation des Magen-Darm-Trakts führen. Übelkeit und Erbrechen können die Folge sein.

**Hauptsächl. Kontaktformen:** Einatmen bei hohen Temperaturen, Augenkontakt, Hautkontakt.  
**Betroffene Organe:** Atemwege bei hohen Temperaturen, Augen, Haut.



Produktname: Eposal / Polykristalliner Aluminiumoxidschlamm  
 Stand/Druckdatum: 23.12.2011 Überarbeitet: 08.09.2011

**Verstärkte Auswirkung durch länger andauernden Kontakt:**

Bei Personen mit bereits bestehenden Hauterkrankungen oder Augenproblemen oder einer eingeschränkten Leber- oder Nierenfunktion kann ein länger andauernder Kontakt mit dem Produkt zu verstärkten Auswirkungen führen.

**Krebserregende Wirkung:**

IARC, NTP und OSHA führen dieses Produkt bzw. seine Inhaltsstoffe in ihren Listen als Krebserreger nicht auf.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Nach Augenkontakt:** Die Augen gründlich mit Wasser ausspülen, mindestens 15 Minuten lang. Sofort ärztliche Hilfe suchen.
- Nach Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen. Betroffene Hautoberfläche mit Wasser und Seife waschen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe suchen.
- Nach Einatmen:** Keine bekannten schädlichen Auswirkungen. Wenn Symptome auftreten, die betroffene Person von der Quelle wegführen und für Frischluftzufuhr sorgen. Ärztliche Hilfe suchen.
- Nach Verschlucken:** Sofort ärztliche Hilfe suchen. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anordnung einleiten. Größere Mengen Wasser oder Milch zu trinken geben.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- Flammpunkt:** N/A
- Flammpunktmethode:** N/A
- Untere Flammparkeitsgrenze (LFL):** N/A
- Obere Flammparkeitsgrenze (UFL):** N/A
- Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Schaum, Trockenchemikalien, Spritzwasser
- Bes. Feuer- bzw. Explosionsgefahren:** keine
- Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Abhängig vom jeweils verbrennenden Material.
- Brandbekämpfungsanweisungen:** Es sollte ein NIOSH-abgenommenes Überdruckatemschutzgerät zusammen mit vollständiger Schutzkleidung getragen werden. Bei Brandbekämpfungsmaßnahmen entstehende Abwässer dürfen nicht in das Kanalisationssystem bzw. in Oberflächen- und Grundwasser eindringen.
- Brandschutzgerät:** Bei Bränden können giftige thermische Zersetzungsprodukte entstehen. Es sollte deswegen ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit voller Gesichtsabdeckung und Überdruckfunktion getragen werden.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- Nach kleinen Freisetzung:** Den Fußboden staubsaugen, tragen Sie Augenschutz und eine Staubschutzmaske.
- Nach großen Freisetzung:** Das zuständige Fachpersonal benachrichtigen. Entbehrliches Personal evakuieren und den Unfallbereich absperren. Mitarbeiter, die an den Reinigungsarbeiten beteiligt sind, sollten zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt eine vollständige Schutzausrüstung tragen.
- Eindämmung:** Bei großen Freisetzung die ausgelaufene Flüssigkeit mit Erde weiträumig Eindämmen und zur späteren Entsorgung zurückhalten. Nicht direkt in das Kanalisationssystem bzw. in Oberflächen- und Grundwasser eindringen lassen. Gehwege gründlich mit Wasser reinigen zur Vermeidung von Rutschgefahr.



Produktname: Eposal / Polykristalliner Aluminiumoxidschlamm  
 Stand/Druckdatum: 23.12.2011 Überarbeitet: 08.09.2011

Seite 3/5

- Reinigung:** Die ausgelaufene Flüssigkeit mit absorbierenden nicht reaktiven Stoffen aufnehmen. Reinigungs- und Schmutzmaterial in entsprechende Abfallcontainer tun und in Übereinstimmung mit Kommunal-, Landes- und Bundesumweltvorschriften entsorgen.
- Beachtung der Vorschriften:** Eine Freisetzung dieses Produktes ist möglicherweise nach Bundes-, Landes- oder Kommunalrecht anzeigepflichtig. Bei den entsprechenden Behörden nachfragen.

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Industriegleitmittel sind mit der üblichen Sorgfalt zu handhaben. Kontaminierung von Zigaretten oder Anderen Tabakerzeugnissen vermeiden. Hände gründlich waschen vor dem Essen oder Rauchen. Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen. Das mit dieser Substanz arbeitende Betriebspersonal sollte beachten, dass bei einem sehr kleinen Prozentsatz der Bevölkerung unerwartete allergische Reaktionen auf industrielle Gleitmittel und Rohstoffe auftreten können, die für die meisten Menschen harmlos sind.

### Lagerung

Nicht in offenen oder unmarkierten Behältern lagern. An einem gut belüfteten, trockenen und ablaufgesicherten Ort lagern. Von Wärme, Sonneneinwirkung, brennbaren Materialien und reaktiven Chemikalien fernhalten. Nur sicherheitsgeprüfte Behälter benutzen. Behälter vor Beschädigung und Verschleiß schützen. Material nicht einfrieren lassen.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz:** Substanzkontakt mit den Augen vermeiden. Schutzbrillen tragen in Übereinstimmung mit OSHA 29 CFR 1910.133.
- Hautschutz:** Substanzkontakt mit der Haut vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Je nach Arbeitsbedingungen sind eventuell auch andere Schutzmaßnahmen notwendig, wie zum Beispiel ein Gesichtsschild, eine Schürze, etc.
- Belüftung:** Eine direkte Belüftung ist generell nicht notwendig unter normalen Arbeitsbedingungen und bei ausreichender allgemeiner Belüftung. Belüftung und andere technische Kontrollmöglichkeiten sind die zu bevorzugenden Mittel der Expositionsbegrenzung.
- Atemschutz:** Einatmen von Dämpfen vermeiden. Atemschutz ist generell nicht notwendig unter normalen Arbeitsbedingungen und bei ausreichender allgemeiner Belüftung.
- Sicherheitsstationen:** Einrichten von Augenwaschstationen für Notfälle, Sicherheitsduschen mit großem Wasserdurchsatz und Waschmöglichkeiten im Arbeitsbereich.
- Andere Vorsichtsmaßnahmen:** Niemals essen, trinken oder rauchen im Arbeitsbereich. Sich gut waschen nach der Arbeit mit diesem Material, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen, vor der Toilettenbenutzung und vor dem Auftragen von Kosmetika.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Aussehen und Geruch:** Weißtrübe wässrige Lösung. Geruchlos.
- Dampfdruck:** Wasser
- Dampfdichte (Luft=1):** N/A
- Molekülmasse:** nicht berechnet
- Dichte:** N/A
- Relative Dichte (H<sub>2</sub>O=1, bei 4 °C):** 1,2 – 1,5



Produktname: Eposal / Polykristalliner Aluminiumoxidschlamm  
 Stand/Druckdatum: 23.12.2011 Überarbeitet: 08.09.2011

<b>pH-Wert:</b>	8 – 10
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	löslich
<b>Löslichkeit in organischen Lösemitteln:</b>	unlöslich
<b>Siedepunkt:</b>	100 °C
<b>Schmelzpunkt:</b>	< 0°C
<b>Verfestigungspunkt:</b>	N/A
<b>Entzündungstemperatur:</b>	N/A
<b>Flammpunkt:</b>	N/A
<b>% Volatilität:</b>	75 – 85
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Wasser

### 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Stabilität:</b>	Stabil bei normaler Handhabung und Lagerung bei Zimmertemperatur in geschlossenen Behältern.
<b>Polymerisation:</b>	Es gibt keine gefährliche Polymerisation dieser Substanz.
<b>Zu vermeidende Stoffe:</b>	Stark oxidierende Stoffe, Hypochlorite, Chlor.
<b>Zu vermeid. Bedingungen:</b>	Starke Säuren und Basen, Wärme.
<b>Gefährl. Zersetzungsprod.:</b>	Wasserdampf, CO <sub>2</sub> , CO und nicht identifizierte organische Verbindungen werden im Verbrennungsprozess gebildet und sind in Dämpfen und Rauch enthalten.

### 11. Angaben zur Toxikologie

<b>Angaben zur Toxizität:</b>	
<b>Wirkung auf die Augen:</b>	Reizstoff. Folgenlose Irritation.
<b>Wirkung auf die Haut:</b>	Praktisch keine Reizwirkung.
<b>Wirkung auf Fortpflanzungsfunktion:</b>	Keine Angabe.
<b>Wirkung nach Verschlucken:</b>	Keine Angabe.
<b>Akute Wirkung nach Einatmen:</b>	Keine Angabe.
<b>Akute Wirkung im Mund- u. Rachenbereich:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Chronische Auswirkungen:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Karzinogenizität:</b>	Keine Angabe.
<b>Mutagenizität:</b>	Keine Angabe.
<b>Teratogenizität:</b>	Keine Angabe.

### 12. Angaben zur Ökologie

<b>Ökotoxizität:</b>	Nicht verfügbar.
<b>Bodenabsorption/Mobilität:</b>	Nicht verfügbar.
<b>Abbaubarkeit:</b>	Der flüssige Anteil ist biologisch abbaubar.
<b>Kurz- u. Langzeifolgen für die Umwelt:</b>	Nicht verfügbar.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Entsorgung:</b>	Einen amtlich zugelassenen Abfallbeseitigungsunternehmer kontaktieren und um detaillierte Informationen bitten. Jeweilige Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften sind zu befolgen.
<b>Behälterentsorgung:</b>	Dreimal mit einem geeigneten Lösemittel oder Wasser ausspülen. Entsorgen oder den leeren Behälter recyceln.
<b>Entsorgungsvorschriften:</b>	Viele Bundesländer klassifizieren Schmiermittelabfall als "gefährlichen Sondermüll", d.h., dass er nur durch ein amtlich zugelassenes Unternehmen beseitigt werden darf. Jeweilige Bundes-, Landes- und Kommunalvorschriften sind zu befolgen.



Produktname: Eposal / Polykristalliner Aluminiumoxidschlamm  
 Stand/Druckdatum: 23.12.2011 Überarbeitet: 08.09.2011

**14. Angaben zum Transport**

**Transportangaben des Verkehrsministeriums (49 CFR 172.101):** Nicht reguliert.  
 Dieses Produkt entspricht den Beförderungserfordernissen des US-Verkehrsministeriums (DOT), ICAO und IATA. Dieses Produkt wurde als ungefährliche Ware eingestuft.

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**TSCA:**  
 Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der TSCA-Liste aufgeführt.

**EPA-Vorschriften:**  
 SARA 311/312 Gefahrenklasse (40 CFR 370)  
 Unmittelbare (akute) Gesundheitsgefahr: Nein  
 Gefahr durch plötzliche Druckfreisetzung: Nein  
 Reaktive Gefahr: Nein  
 Verzögerte (chronische) Gesundheitsgefahr: Nein  
 Feuergefahr: Nein

SARA 313 Toxische Chemikalien (40 CFR 372.65) Keine Bestandteile aufgeführt.	CAS Nummer	%
SARA Extrem gefährliche Substanzen (40 CFR 355) Keine Bestandteile aufgeführt.	CAS Nummer	% Zul. Höchstmenge (TPQ)
CERCLA Gefährliche Substanzen (40 CFR 302) Keine Bestandteile aufgeführt.	CAS Nummer	% Anzeigepfl. Menge (RQ)

**OSHA-Vorschriften:**  
 Luftschadstoff (29 CFR 1910.1000, Tabelle Z-1, Z-1-A):  
 Keine Bestandteile aufgeführt.  
 Dieses Produkt wurde gemäß der Verordnung 1999/45/EG und deren Angleichungen eingestuft.  
 Dieses Produkt wurde nicht als gesundheitsgefährdend gemäß der Verordnung 1999/45/EG eingestuft.  
 Dieses Produkt wurde nicht als entzündlich eingestuft.

Richtlinie 67/548/EWG und 1999/45/EG		CLP Verordnung EG 1272/2008	
Symbole und Gefahrhinweise	keine	Symbole und Gefahrhinweise	keine
R-Sätze	keine	H-Sätze	keine
S-Sätze	keine	P-Sätze	keine

**16. Sonstige Angaben**

Die hier enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind Quellen entnommen worden, die zum gegenwärtigen Zeitpunkt als zuverlässig angesehen werden; andererseits gibt die ATM GmbH keine Garantie in Bezug auf die Zuverlässigkeit der Informationen oder die Eignung der Empfehlungen und übernimmt keine Haftung gegenüber den Benutzern.